

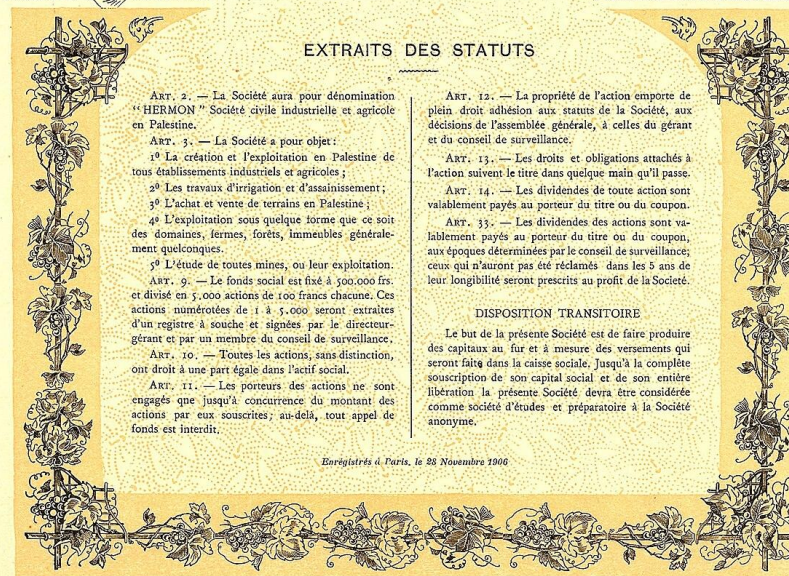


Für
Männer

10.09.26

Geschichten aus der Geschichte:

120 Jahre Palästina Konflikt



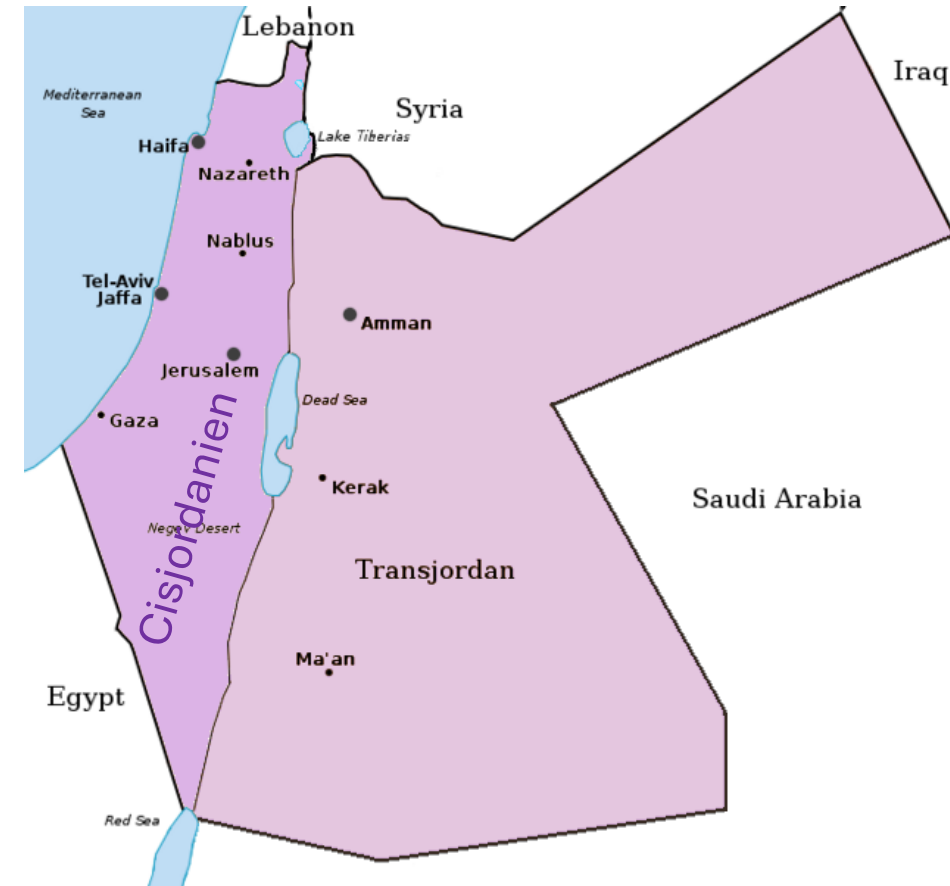
1906

Gründung von HERMON Ag

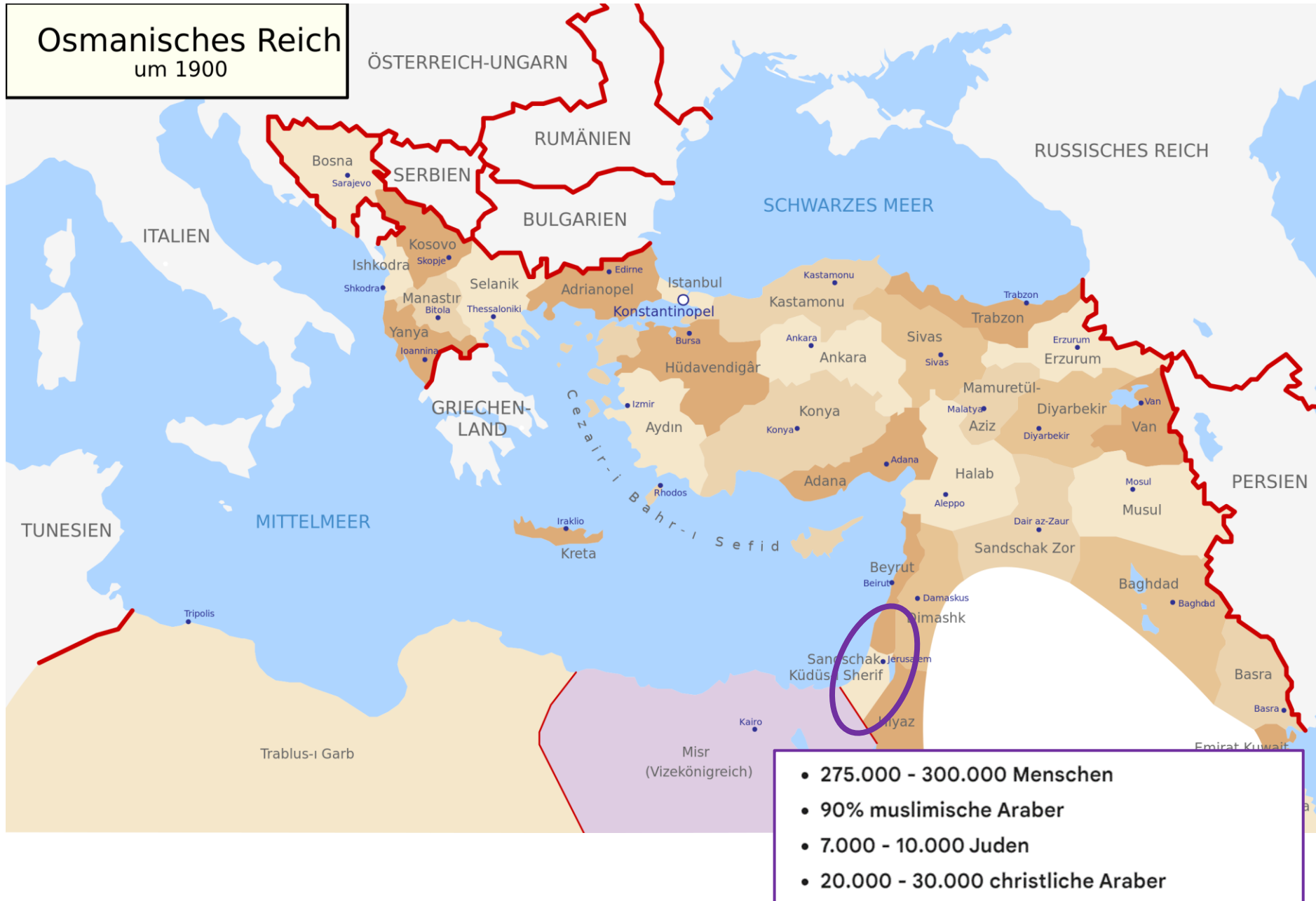
Gesellschaft zur Finanzierung von jüdischen Siedlungen in Palästina

Palästina

- Herodot (5 J BC): Gegend um Gaza, Aschkelon, Aschdod, Ekron, Gaza bis Phönizien (Syria *palaistine*)
- Römer (Hadrian): Palaestina = Philisterland + Judäa
- Frühislamische Zeit: *Dschund Urdunn* (Militärprovinz Jordan) und *Dschund Dimaschq* (Militärprovinz Damaskus)
- 1516 : Palästina wird Teil des Osmanischen Reiches
- Ab dem 19. Jh : Wiederaufleben des Begriffes „Palästina“ als Begriff für das „Cisjordanien“ vor allem bei Zionisten (1897, Herzl) und unter brit. Mandat
- **Heute: Gebiet des Staates Israel + besetzte Palästinensergebiete**



Palästina als Teil des osmanischen Reiches



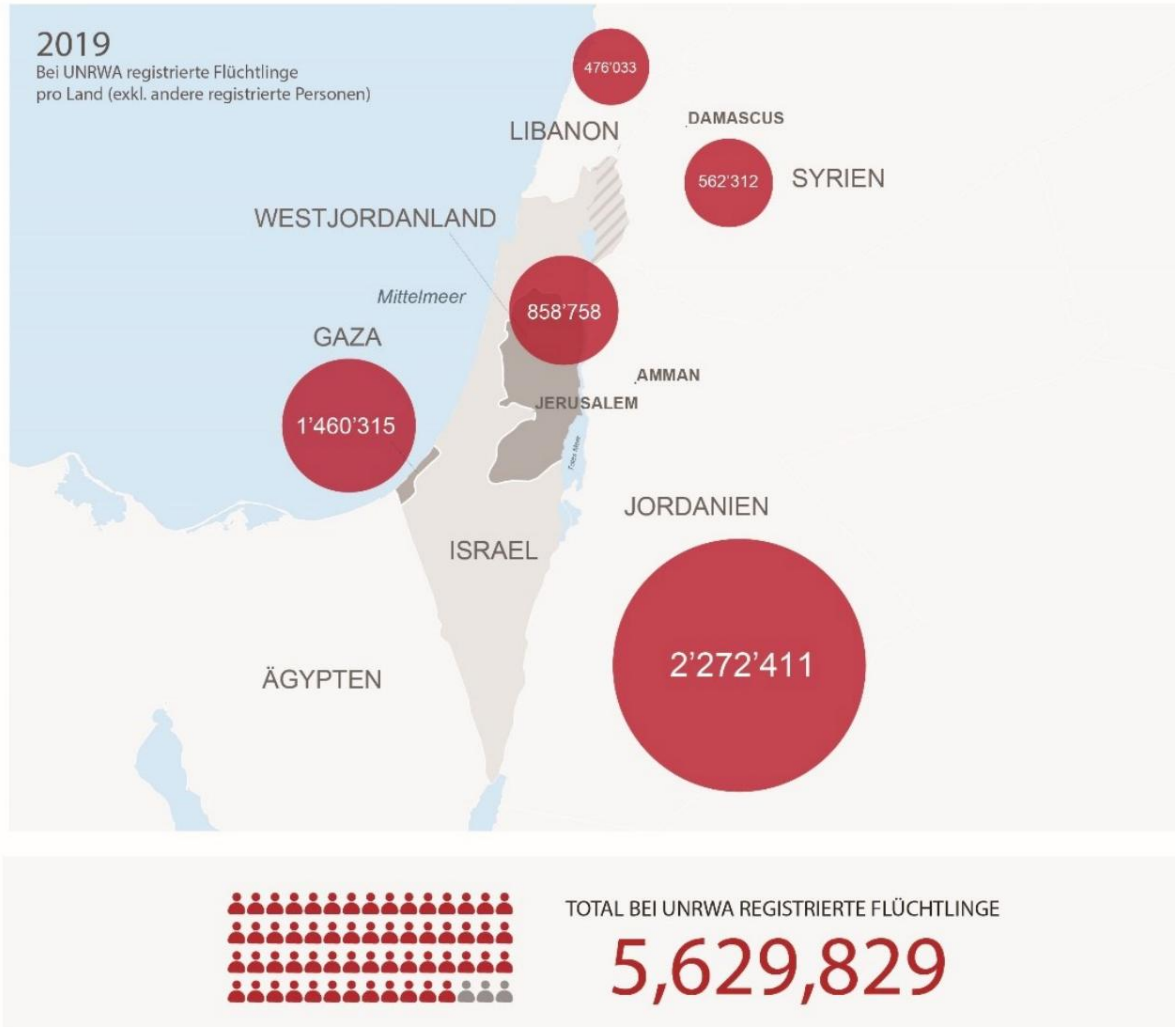
Palästinensische Autonomie Gebiete



~ 6.000 qkm

Karte der palästinensischen Autonomiegebiete mit Westjordanland, Ost-Jerusalem und Gazastreifen. Schraffierte Flächen im Westjordanland gehören zur Zone C (unter israelischer Kontrolle). Grafik: wikimedia | TUBS | CC BY-SA 3.0

Palästinenser



Grafik 7: UNRWA-registrierte palästinensische Flüchtlinge 2019 (Quelle: UNRWA).

<https://www.newsd.admin.ch/newsd/message/attachments/63245.pdf>

Israel

- **Gesamtbevölkerung:** ca. 9,5 Millionen (Stand: Dezember 2023)
 - **Israelis:** ca. 7,1 Millionen (75%)
 - **Palästinenser:** ca. 2,1 Millionen (22%)
 - **Andere:** ca. 0,3 Millionen (3%)
- 3,4 Mio Palästinenser ausserhalb Israels

7,1 Mio Israelis – 5,5 Mio Palästinenser

Zionistische Bewegung im 19.Jh

Antisemitismus / Diskriminierung von Juden in vielen Teilen Europas

Idee des Judentums als Nationalität: Stärkung durch die zunehmende Säkularisierung der Gesellschaft und die Entstehung des Nationalismus.

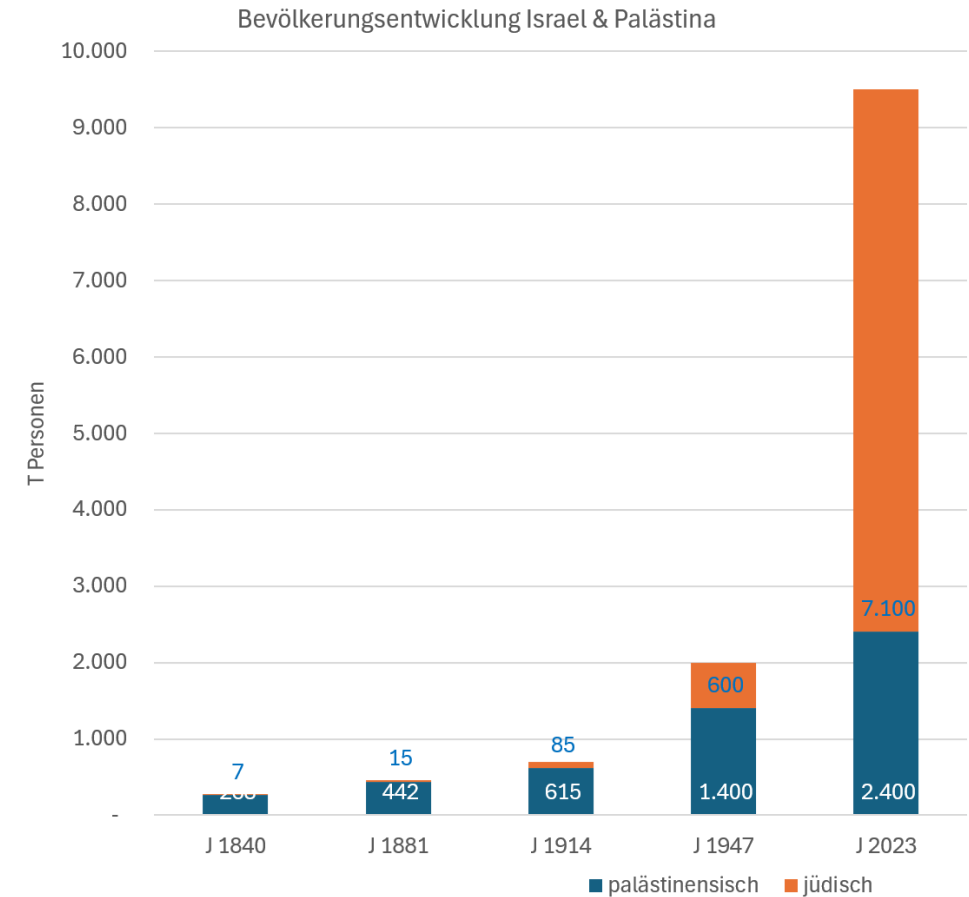
Sehnsucht nach Zion, dem Land Israel

Technologieentwicklung / zunehmende Mobilität

Politische Umwälzungen im Osmanischen Reich

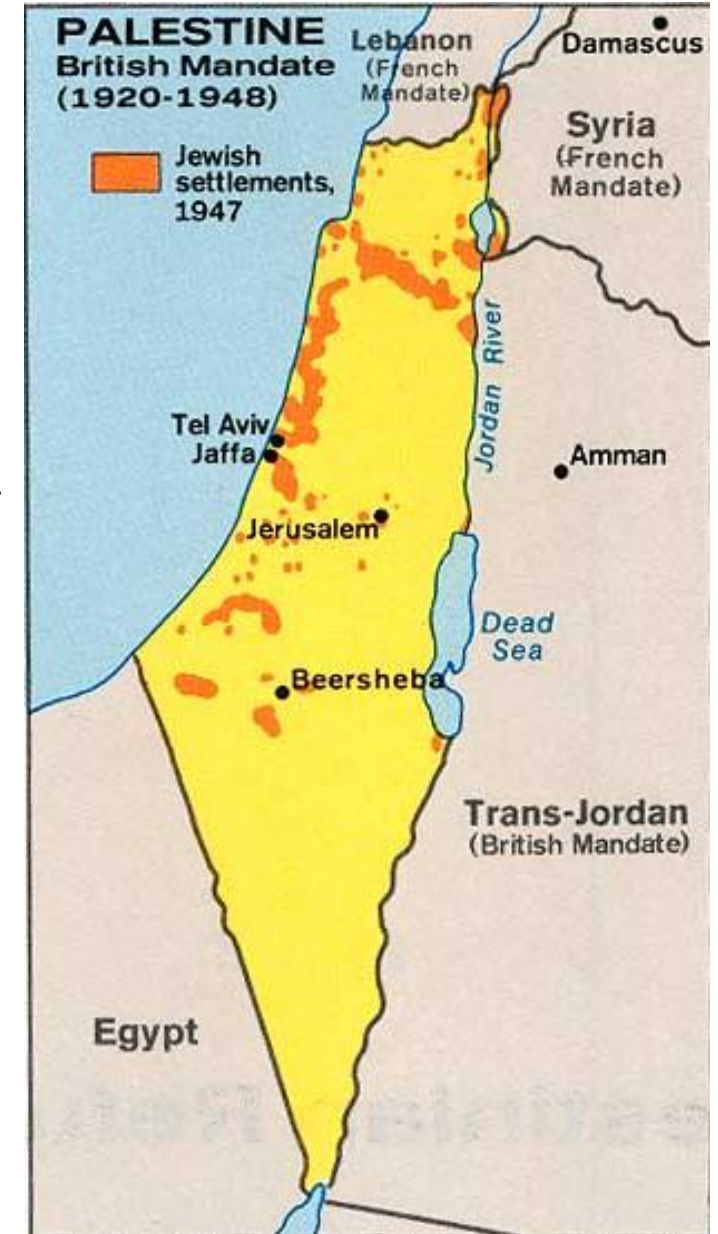
Charismatische Persönlichkeit: Theodor Herzl

→ Einwanderung nach Palästina ab Ende des 19. Jh



Palästina – britisches Mandat

- Eroberung Palästinas durch die Briten im 1. Weltkrieg von den Osmanen
- 1917 : Balfour-Deklaration verspricht den Zionisten einen jüdischen Staat, zugleich wurde die Region aber im Sykes-Picot Abkommen zwischen Frankreich und Großbritannien aufgeteilt
- 1919 Weizmann-Faisal Abkommen (Zionisten / Syrien): Zustimmung Araber zu Einwanderung von Juden nach Palästina
- 19.4.1920 Mandat des Völkerbundes an Briten zur Verwaltung Palästinas:
- *„Errichtung einer nationalen Heimstätte für das jüdische Volk in Palästina“ unter der Bedingung, „dass nichts getan werden soll, was die bürgerlichen und religiösen Rechte bestehender nichtjüdischer Gemeinschaften in Palästina [...] beeinträchtigen würde“*
- Das Mandat währte bis zum 14.Mai 1948
- **Starke jüdische Einwanderungswellen** ab dem 1. Weltkrieg und insb. nach dem Holocaust (~ 600.000 Einwanderer / 1,2 M Arab)
- Briten sind mit dem Mandat überfordert
- Anschläge von Arabern auf jüdische Siedlungen und Einrichtungen
- Juden organisieren Milizen und attackieren ihrerseits Araber und Briten



Palästina – Teilungsplan der UNO 1947 (Res. 181, 29.11.47)

- Lösung des Konfliktes zwischen arabischen und jüdischen Bewohnern des britischen Mandatsgebiets Palästina.
- Beendigung des britischen Mandats durch die Briten
- Ein Staat für Juden (*Israel*) und ein Staat für Araber (*Palästina*)
- Jerusalem (einschließlich Bethlehem) als „Corpus separatum“ unter internationale Kontrolle

Vorgesehen

Jüdischer Staat : ~ 498.000 Juden / 325.000 Nichtjuden

Palästinensischer Staat: ~ 10.000 Juden / 807.000 Nichtjuden

Annahme des Plans durch die Juden

Ablehnung durch die Araber (wg. ungerechter Landaufteilung)

→ Plan scheiterte → Staat Israel wurde 1948 gegründet



Israel

- 14.5.1948 : **Gründung des Staates Israel**
- 15.5.1948 : Angriff von Ägypten, Syrien, Irak, Jordanien, Libanon mit dem Ziel die Staatsgründung zu verhindern (**Palästina**krieg, israelischer Unabhängigkeitskrieg)
- Israel gewinnt, Waffenstillstand 1949
- **700.000 palästinensische Flüchtlinge** (50% der Bevölkerung) müssen in Lager insb. nach Gaza, Jordanien, Libanon (sog. „nakba“ – „Katastrophe“)
- Die Lager existieren teilweise bis heute, die Nachkommen machen > 3 Mio Menschen aus
- Als Folge verlieren auch der Großteil der 850.000 Juden in anderen Arabischen Ländern ihre Heimat, davon wandern ca. 600.000 nach Israel aus
- Spannungen zwischen arabischer Allianz (Ägypten/Syrien/Jordanien) und Israel wachsen; Nasser (Ägypten) droht mit Krieg
- Guerilla Gruppen und gegenseitige Angriffe von allen Beteiligten in den Folgejahren

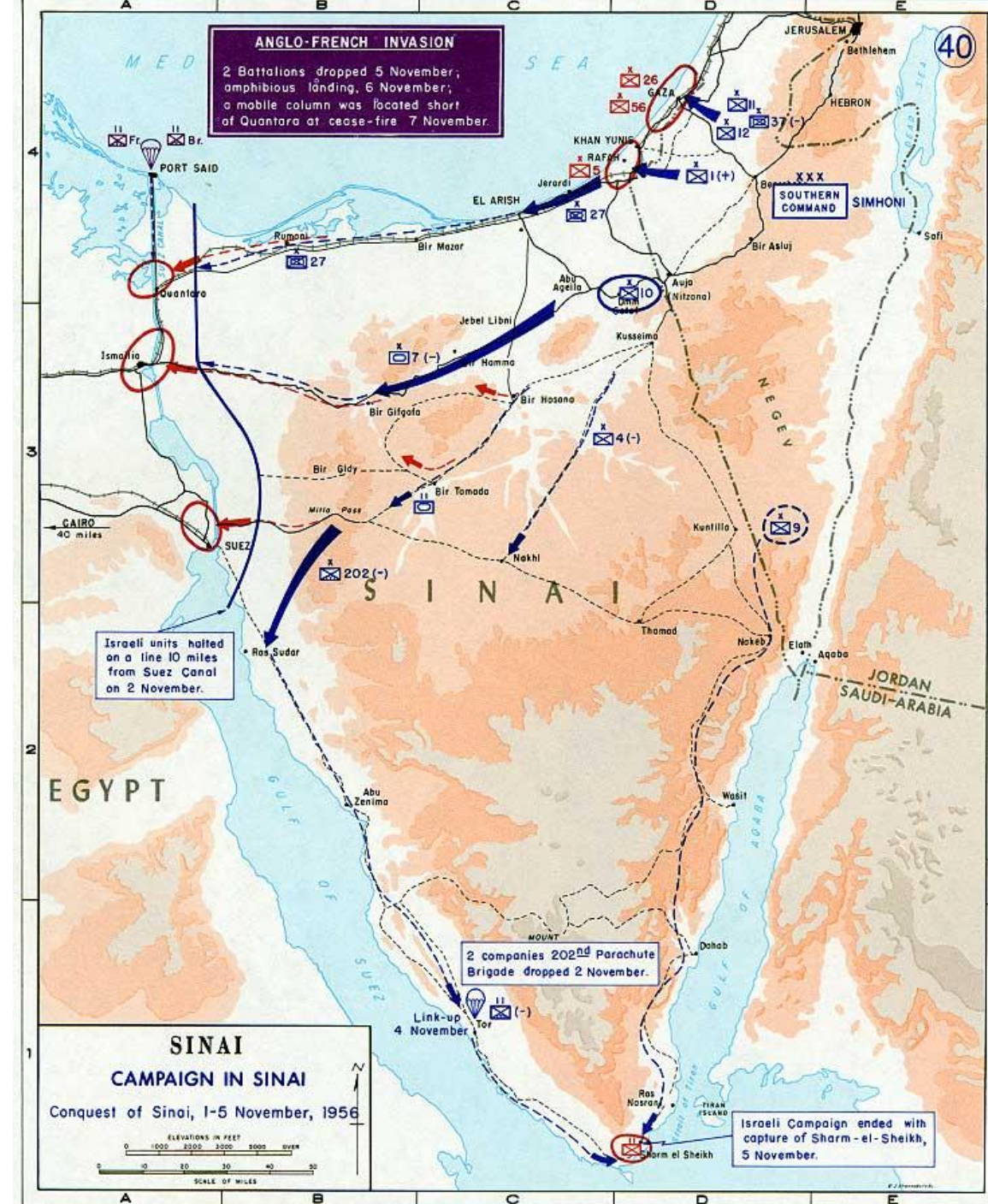


Palästina nach dem Unabhängigkeitskrieg

Israel – Palästinensischer Konflikt

1956 - Suezkrise (Sinai-Krieg) :

- Suezkanal wurde im 19.Jh von Franzosen gebaut, dann zu Beginn des 20 Jh von den Briten übernommen und kontrolliert
- Ägypten (Nasser) verstaatlicht 1956 die (britische) Kanalgesellschaft
- Großbritannien und Frankreich bombardieren daraufhin ägyptische Flughäfen, Israel marschiert im Sinai und Gaza ein
- Aufgrund US Intervention werden Kampfhandlungen im Nov. 1956 eingestellt, das Territorium wieder geräumt



Israel – Palästinensischer Konflikt

1964 – Gründung der PLO

1967 – **Sechstage-Krieg**

Vorbereitungen mehrerer arab. Staaten eines Angriffs auf Israel

Sperrung der Straße von Tiran durch Ägypten

5.6.67 – präventiver Angriff Israels auf die arabische Allianz (6 Tage Krieg) → Eroberung Ostjerusalem, Westjordanland, Golanhöhen, Gaza und Sinai

> 250.000 palästinensische Flüchtlinge vor allem nach Jordanien und Libanon

Resolution 242 des UN-Sicherheitsrates : Erwerb von Territorien durch Krieg ist unzulässig

Da im englischen Wortlaut der Resolution 242 nur von „besetzten Gebieten“ und nicht von „den besetzten Gebieten“ gesprochen wird, betrachtet Israel die Resolution 242 seit der Rückgabe der Sinai-Halbinsel an Ägypten als erfüllt.



Palästina nach dem Sechstagekrieg

Israel – Palästinensischer Konflikt

1968 - 1972

- Nach dem Sechstage-Krieg Erstarkung der palästinischen Organisationen Fatah / PLO
- Terroranschläge durch PLO (Flugzeugentführungen / Geiselnahme 1972 München)
- Gegenangriffe und gezielte Tötungen der PLO-Führer durch die Israelis
- Keine Anerkennung einer palästinensischen Nation durch arab. Staaten
- Vertreibung der PLO aus Jordanien nach Mordanschlag der PLO auf König Hussein
- 1967 – 1970 Abnutzungskrieg Ägypten / Israel ; Waffenstillstand 1970

1973 – **Jom Kippur Krieg**

- Ägypten + Syrien greifen an Jom Kippur Israel an, aber verlieren
- Beendigung durch Intervention der USA
- OPEC verhängt Ölembargo, es folgt die Ölkrise

Israel – Palästinensischer Konflikt

1978 – **Camp David Friedensabkommen** (Sadat, Begin, Carter) – Rückgabe Sinai an Ägypten

1979 – Friedensvertrag Israel – Ägypten

1981 – Ermordung Anwar al Sadat durch Islamisten

1982 – Bürgerkrieg im Libanon : Massaker der christl. maronitischen Phalangisten in Palästinenserlagern Sabra und Schatila sowie Angriffe der shiitischen Amal Miliz auf Palästinenser, ca. 20.000 Tote; Ende 1983

1985 – Besetzung des Südlibanons durch Israel

1987 – **1. Intifada** – Aufstand der Palästinenser in den besetzten Gebieten , bis 1991; Tote: ~ 1.100 Palästinenser ; ~160 Israelis

1988 – Ausrufung des „Palästinensischen Staates“ (Westjordanland, Gaza, Ostjerusalem) in Algier durch Jassir Arafat

1991 – Saddam Hussein greift Israel mit Raketen an und vertreibt 450.000 Palästinenser aus Kuwait

1993 – **Oslo Abkommen**: Abzug der israelischen Armee aus dem Westjordanland und dem Gazastreifen sowie eine palästinensische Selbstverwaltung in diesen Gebieten; jedoch letztendlich gescheitert

1994 – **Friedensvertrag Jordanien – Israel** (Rabin/König Hussein/Bill Clinton)

1995 – Ermordung Rabin durch jüdischen Fundamentalisten

2000 – Rückgabe von Teilen Südlibanons durch Israel an Libanon , Israel behält aber Sicherheitsstreifen (Scheeba Farmen)

2000 – Beginn der **2. Intifada** nach Besuch Ariel Scharons auf dem Tempelberg; Zahlreiche Selbstmordattentate 2000 – 2005; Tote: 1.000 Israelis; ~ 3.500 Palästinenser; als Folge bauen die Israelis große Sperranlagen um die palästinensischen Gebiete und führen ihrerseits gezielte Tötungen und Militäroperationen aus

Israel – Palästinensischer Konflikt

2005 – Räumung des Gaza-Streifens durch Israel, Umsiedlung von ~8.000 Israelis; Roadmap zur Zweistaatlösung entwickelt

Erstarkung der Hamas im Gazastreifen, Konflikt Hamas mit PLO/Fatah; Angriffe mit Raketen, Entführungen

2006 – Operation „Sommerregen“ der IDF: Artilleriebeschuss durch Israel. Armee, Zerstörung Kraftwerk und Gebäude in Gaza

2006 – Zweiter Libanonkrieg: Überfälle der Hisbollah aus dem Südlibanon; Bombardierung Beiruts durch Israel

2008 – Operation „gegossenes Blei“ in Gaza : Bombardierung Gaza durch Israel nach Raketenangriffen der Hamas (†800 P/ 20 I)

2010 – Friedensgespräche Israel / Palästinenser – gescheitert

2012 – Operation „Wolkensäule“ - Bombardierungen von Gaza durch Israel nach Raketenbeschuss durch Hamas

2014 – Dritter Gazakonflikt

2017 – Trump erkennt (ganz) Jerusalem als Hauptstadt Israels an

2018 – Proteste der Palästinenser an Sperranlagen von Gaza / Beschuss durch Israel

2019 – verstärkte Besiedelung des Westjordanlandes

2020 – Abraham-Abkommen: Friedensvertrag Israel mit VAR, Sudan, Bahrein, Marokko

2021 – Operation Guardian of the Walls – Angriffe der IDF in Gaza nach Raketenbeschuss durch Hamas

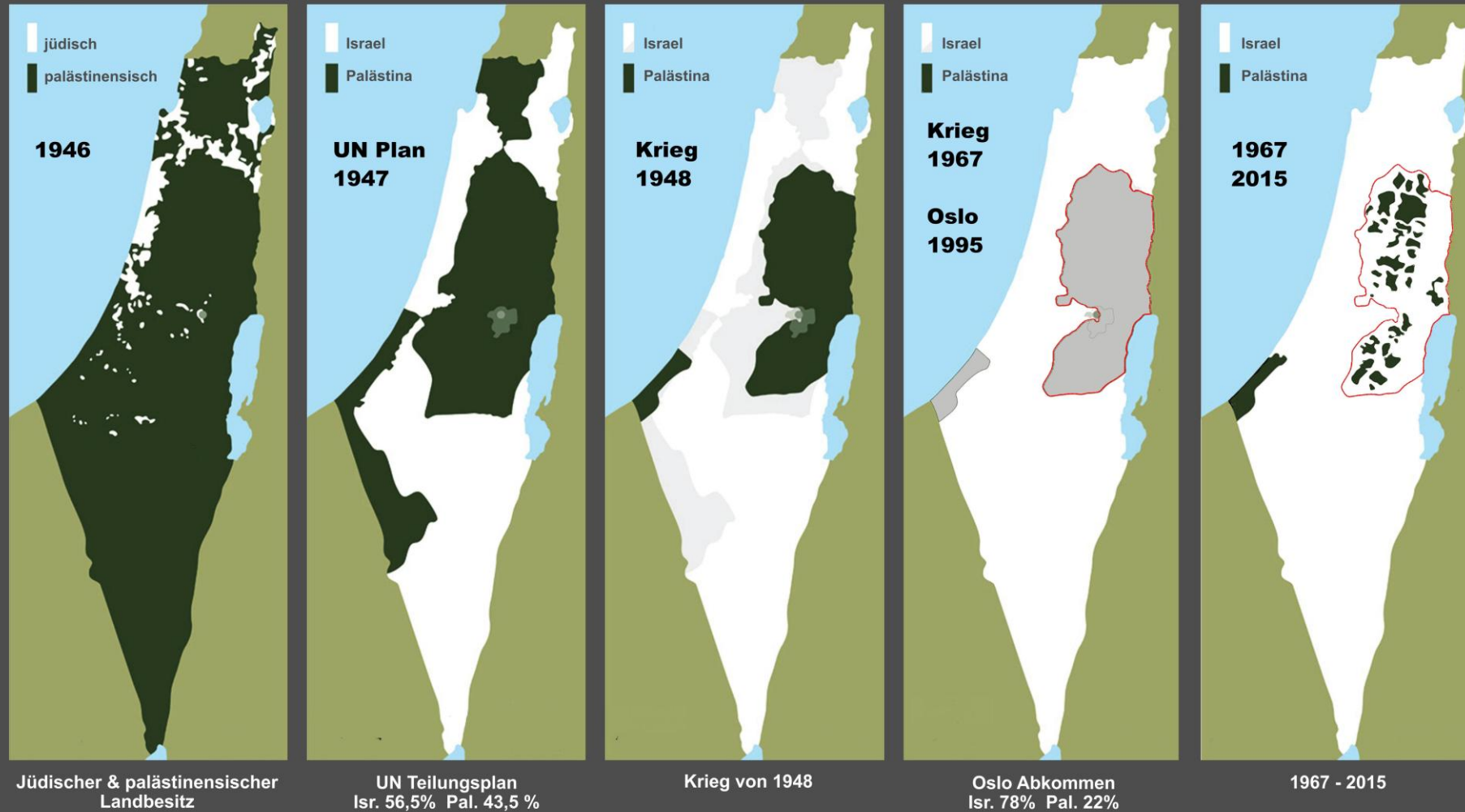
2022 – gegenseitiger Beschuss Gaza / Israel mit Raketen

2023 – Siedleraufstand: ein Palästinenser tötet 2 Israelis, daraufhin zerstören israelische Siedler Teile der Stadt Huwarea im Westjordanland ... etliche Tote auf beiden Seiten

2023 – AlAqsa Konfrontationen in der Karwoche .. Initiiert durch die Hamas

2023 – Hamas / Israel Konflikt weitet sich aus

Der Verlust palästinensischen Landes (Vertreibung - Nakba)



Israel – Palästinensischer Konflikt seit 2023

7.10.2023 - Terrorangriff der Hamas – ~ 1200 Israelis getötet; Beginn der

Gaza-Offensive ; Eröffnung der Nordfront durch die Hisbollah

2024 - Offensive in Rafah & regionale Eskalation; Gezielte Schläge gegen Hisbollah (Pager Explosionen) & Tötung der Hisbollah- & Hamas-Führung;

November 2024 - Waffenstillstandsabkommen für den Libanon

Anfang 2025 - Erste Phase von Teil-Waffenstillständen in Gaza

Frühjahr 2026 - Wiederaufflammen im Libanon & Bodenvormarsch Israels im Südlibanon

~200.000 Gebäude (~ 80%) in Gaza wurden seit 2023 durch IDF zerstört

~ 11.000 Gebäude wurden im Südlibanon durch IDF zerstört

~ 1.800 getötete Israelis

~ 80.000 getötete Palästinenser ... ~ 200.000 Verletzte

- 75.000 in Gaza
- 1.000 in Westjordanland
- 4.000 im Libanon

Gaza toll exceeded 75,000 a year ago: study

An independent survey published in The Lancet of 2,000 households across Gaza found that, as of January 5, 2025, an estimated 75,200 Palestinians had been directly killed in Israeli attacks.

Between October 7, 2023, and January 5, 2025

Violent deaths

Deaths caused by direct attacks such as air strikes

	Estimate
Children	22,800
Women (18-64)	16,600
Men (18-64)	32,900
Seniors 65+	2,870
Total violent deaths	~75,200

Non-violent deaths

Deaths caused by the collapse of health systems or critical infrastructure due to the war

	Estimate
Total non-violent deaths	16,300
Excess non-violent deaths	8,540

During the same time period, from October 7, 2023 to January 5, 2025, the Palestinian Ministry of Health had estimated that at least 49,000 people had been killed in Israeli attacks



Damage analysis of Copernicus Sentinel-1 satellite data by Corey Scher of the CUNY Graduate Center and Jamon Van Den Hoek of Oregon State University, as of October 2, 2025

Herausforderungen für den Frieden:

- unvereinbare Identitätskonstruktionen und gegensätzliche Narrative
 - Zionisten: Erez Israel soll zu einer staatlichen (politischen) Einheit werden
 - Palästinenser: sehen sich als Erben und Eigentümer des Gebietes „Palästina“
 - Araber : Juden sind eine religiöse Gruppe, die Teil der jeweiligen (bestehenden) Staaten sind, Palästinenser sollen nach Palästina
 - ethno-nationalistischer Konflikt: politischer Zionismus vs palästinensischer Nationalismus vs. arabischer Nationalismus
- Vertreibungen von Juden und Palästinensern
- Traumatische Erfahrungen der Juden im Holocaust und durch die antisemitische Politik verschiedener Staaten
- Traumatische Erfahrungen der Palästinenser und Araber in den letzten Jahrzehnten in den Kriegen mit Israel
- Völkerrechtlich nicht anerkannte Siedlungspolitik Israels in den besetzten Gebieten
- Anspruch auf gemeinsame heilige Stätten (e.g. Tempelberg)
- Konkurrenz um Ressourcen (Ackerland, Wasser, ...)
- Perspektivlosigkeit seit Jahrzehnten für die geflüchteten Palästinenser
- Zunehmende Radikalisierung auf beiden Seiten
- Überlagernde religiöse und geopolitische Konflikte (Schiiten vs. Sunniten, Einfluß der Regionalmächte Iran, Saudi Arabien ..., Politik USA, CN, ...)
-

Lösung ???

https://www.usip.org/sites/default/files/Peace%20Puzzle/10_Clinton%20Parameters.pdf

<https://geneva-accord.org/>

<https://ecf.org.il/issues/issue/1541>

120 Jahre Konflikt um Palästina :

- Entstehung der zionistischen Bewegung Ende des 19. Jh durch Antisemitismus in Europa
- Widersprüchliche kolonialistische Politik, insb. von England und Frankreich
- Weltkriege und Holocaust führen zu einem massiven Anstieg der Einwanderung von Juden nach Palästina
- Versagen der UNO 1947 eine Zweistaatenlösung zu etablieren
- Israel gewinnt aufgrund militärischer Stärke mehrere Kriege gegen die arabischen Nachbarstaaten
- Vertreibung von Palästinensern und Juden; vertriebene Palästinenser sind bis heute nicht in den arabischen Nachbarstaaten integriert
- Friedensbemühungen scheitern immer wieder an radikalen Kräften
- Militärische Stärke und Siedlungspolitik Israels verstärkt die Radikalisierung
- Eine echte, nachhaltige Lösung ist nicht in Sicht